

Regionalzuchtwart Bayern

Bericht für das 2017

Werter Vorsitzender, liebe Zuchtfreunde,

ein freundliches „Servus“ von mir. Zum Anfang muss ich mich gleich bei Euch entschuldigen das ich nicht persönlich an der Arbeitstagung teilnehmen kann, ich bin auf der PR Anwärterschulung der PV Bayern in Manching und die ist ein Pflichttermin für meine Ausbildung zum Preisrichter.

Ich möchte euch kurz das Jahr 2017 für die Region Bayern Revue passieren lassen.

Trotz der Vogelgrippeproblematik wurden hier wieder viele Küken gezogen, der bedarf am gelb-schwarzgesäumten Farbschlag in vernünftiger Qualität kann leider immer noch nicht gedeckt werden.

Es konnten in der Region aber dennoch zahlreiche Küken, Jungtiere und auch Zuchttiere von Bayerischen Zuchtfreunden abgegeben werden.

Hier ist aber auch jeder Züchter selber und nicht nur der Zuchtwart gefordert den „Neueinsteiger“ mit Rat und Tat bei Seite zu stehen. Leider Gottes hören viele auch wieder auf mit unseren schönen Orpington weil sie mit Ihren Haltungsbedingungen, Pflegeaufwand, und Futterverbrauch überfordert sind. Die Abgabeinfo von Zuchtfreundin Gitti Osl leistet hier einen sehr wertvollen Beitrag und ist zur Nachahmung sehr zu Empfehlen.

Es wurden von mir 4 Stallbesuche durchgeführt und eine Tierbesprechung zusammen mit unseren SR Helmut Demler. Bei 24 Teilnehmern denke ich das die Regionalen Tierbesprechungen ein guter Ansatz sind die Züchter aus ihren Ställen zu locken und Ihre Tiere zu zeigen. Zudem hilft es persönlichen Kontakt aufzubauen und Hemmnisse gegenüber Sommertagung und HSS/ SS abzubauen.

Ich möchte hier auch noch erwähnen das der Ferienhof Birnbaum uns die Örtlichkeit kostenlos zur Verfügung stellte und dass unser Helmut Demler die gesammelten Spenden von Mandy, die seine Fahrtkosten schmälern sollten, komplett dem Sonderverein spendete. Helmut hier nochmals **Danke** für deine Unterstützung.

Zur Schausaison:

Der Anfang machte die HSS im Nistertal. Leider konnten hier nur 3 Züchter aus Bayern vertreten sein. Warum in manchen Vereinen immer noch nicht fortlaufend geimpft wird und Impfbescheinigungen ausgestellt werden, erschließt sich für mich überhaupt nicht. Hier ist jeder Züchter selber in der Pflicht!

Sonderschau zur Deutschen Junggeflügel in Hannover auch leider nur 2 Züchter, trotz angeboten Mitfahrgelegenheiten! An was liegt es das Züchter vor Sonderschauen noch so zurückschrecken?

Leider muss ich auch sagen was ich in Hannover gesehen habe, sei es zum Einliefern, wie auch am Sonntag war nicht gerade ein Aushängeschild für die Rassegeflügelzucht! Viele Zuchtfreunde mit denen ich sprach werden es sich zweimal überlegen ob sie Hannover nochmal beschicken.

Ende Oktober fand die Bayerische Landesschau in Straubing statt, auch ihr fanden sich 4 Züchter mit 48 Tieren ein. Hier errang Zuchtfreund Werner Pfadler 1xNiederbayern Band 1.0 Orpington schwarz, 1x Niederbayern Band 0.1 Orpington rosenkämmig schwarz und Constantin Günther Bayerischer Meister mit Orpington schwarz.

Zur Rassebezogenen Europaschau in Epinal hat Matthias Schmidt und ich einen gesonderten Bericht verfasst.

Sonderschau anlässlich der Nationalen in Erfurt auch hier leider nur zwei Züchter aus Bayern.

Ich gebe die Hoffnung aber nicht auf doch den ein oder anderen zu einer Teilnahme an einer Sonderschau zu bewegen und verbleibe

Mit weiterhin „Gut Zucht“

Euer Constantin Günther